

# KOMM UND SPIEL!

## IM STADTMUSEUM AARAU

**Dieses Haus vermittelt in seiner Dauerausstellung «100xAarau» auf poetische Weise Stadtgeschichte, Fotografie und Film und ist verspielt: In den 24 Räumen des mittelalterlichen Turms und in der Wechsellausstellung im eleganten Neubau gibt es hier stundenlang zu tun!**

### Pack den Dino ein!

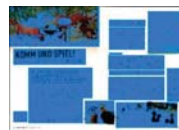
Wenn Du das Stadtmuseum besuchst, dann komm nicht allein, sondern bring Deine liebsten Kollegen in Hosensackformat mit, also die Legopiratin, den Dino, den Playmobil-Prinzen, Darth Vader. Denn: auf sie wartet das Filmset! Im Stop-Motion-Zimmer kannst Du Regisseurin spielen – eine Kulisse ausgewählt, kurze Geschichte ausgedacht und dann: Film ab! Mit dieser Technik ist es kinderleicht, die Figuren in der Mondlandschaft, in der Stadt oder im tropischen Wald im Handumdrehen zu inszenieren und einen witzigen Kurzfilm zu drehen.

Bild oben:  
Stop-motion-Film ab!,  
Stadtmuseum

### Mit Fotos spielen

Die verspielte Beschäftigung mit Bildern findet in verschiedenen Turmzimmern des Altbaus statt: Die in tausend Schnüppeln zerlegte Stadt beispielsweise animiert dazu, auf dem übergrossen Tablet eine





eigene Welt zusammensetzen – warum sollen nicht mal Affen auf Kühen reiten oder Buben auf Autos lümmeln? Wer in den 5. Stock des Altbaus hinaufsteigt, kann sich in die «Ahnengalerie» des Hauses reinschmuggeln, nach Belieben mit Schnauz, Gewand oder Hut verziert. Und wem der Schnauf bis ins 6. Geschoss reicht, betritt eine andere Welt: kopfüber projiziert sich hier das Livebild von draussen, wenn man sich in die überdimensionale camera obscura setzt – ein Stück poetische Physik und Kulisse für Schatten-spiele.

### Digitale Spiele

Die letztjährige Ausstellung PLAY, rund um das digitale Spielen, hat coole Spuren hinterlassen. Seit da gibt es in der Dauerausstellung drei Games, welche eine Schulklasse von A bis Z selber gestaltet hat. Schnapp Dir ein Tablet und spiel Dich durch die Dauerausstellung: unterstütze Zauberer Sauerländer bei Ermittlungsarbeiten, hilf dem verrückten Professor, seine Instrumente wiederzufinden, versuche, Charlottes Puppe zu besänftigen – Oder geh auf leisen Sohlen durch den Museumskrimi und rate mit, welches Objekt der Täter war ...

### Wir drucken uns die Welt ...

... wie sie uns gefällt! Das digitale Spielen hat uns Lust auf noch mehr Programmierexperimente gemacht und so haben wir uns einen 3-D-Drucker ins Museum geholt. Seither backen wir keine Null-Acht-Fünfzehn-Guetsli sondern drucken uns unsere eigene Form und giessen Schoggiriegel mit unseren Namen drauf! Auf unserer Website kannst Du sehen, wann wir Veranstaltungen dazu anbieten. In unserer Industrie-Ausstellung triffst Du auch einen 3-D-Drucker an, begegnest Roboter und kannst als Werkchefin kontrollieren, dass alles läuft!

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag – Freitag 11.00 – 18.00 Uhr,  
Donnerstag bis 20.00 Uhr  
Samstag und Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr  
Montag geschlossen

### Eintrittspreise

- Erwachsene CHF 8.-
- AHV-/IV-BezügerInnen, Berufslernende, Studierende (bis 26 Jahre), Kulturlegi CHF 5.-
- Kinder und Jugendliche bis inkl. 16 Jahre gratis

Weitere Informationen unter  
[www.stadtmuseum.ch](http://www.stadtmuseum.ch)

Bilder v.l.n.r.:  
Digital spielen  
im Stadt-  
museum,  
Peter Koehl

Digitales  
Schnippelbuch  
in «100x Aarau»,  
Peter Koehl

Die Welt steht  
Kopf, camera  
obscura,  
Jacqueline Weiss



Stadtmuseum Aarau | 2019 | Museumsqu